

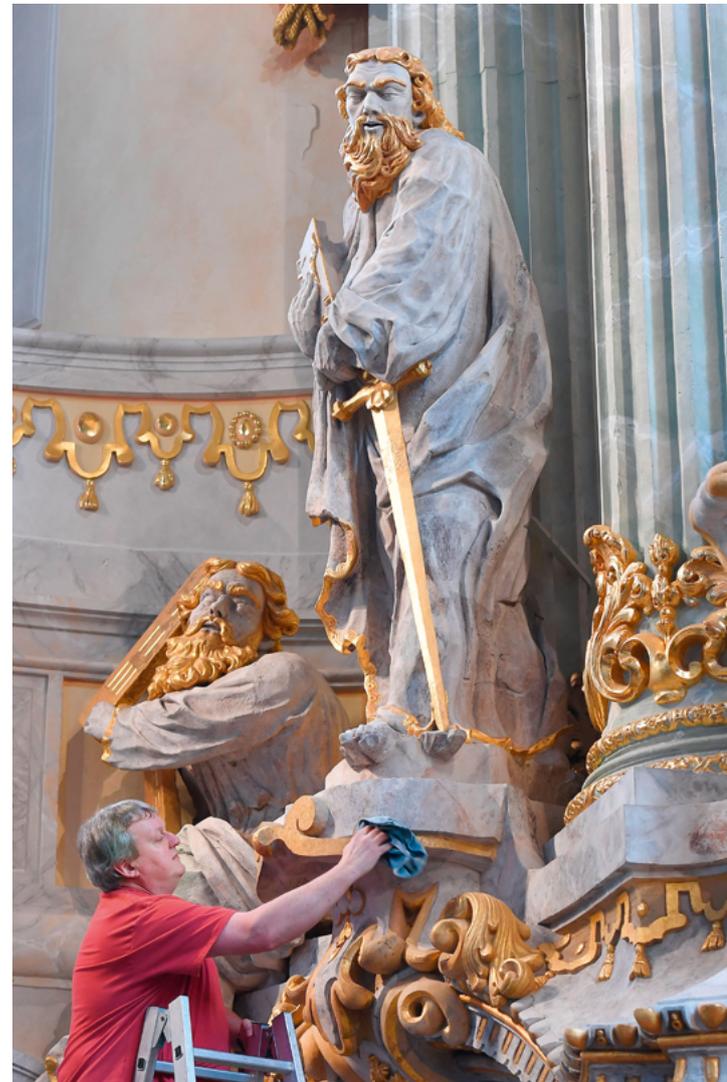
Wer in der Kirche arbeitet

„Die vielen Menschen, die haupt- und ehrenamtlich in der Kirche Gutes tun, sind ein Schatz der Kirche. Dieser Schatz an Gaben und Fähigkeiten macht die Kirche reich.“

Gerhard Ulrich, Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

Die Kirche lebt von Mitwirkung. So beteiligen sich 1,1 Mio Ehrenamtliche in allen Bereichen des kirchlichen Lebens. Auf jede hauptamtliche Arbeitskraft kommen für die verfasste Kirche etwa fünf Freiwillige, die ein breites Spektrum von ehrenamtlichen Tätigkeiten ausfüllen. Hierzu gehören die Gemeindeleitung, Besuchsdienste, die Redaktion des Gemeindeblattes, die Betreuung der Gruppen und Kreise sowie die Mitgestaltung von Freizeiten. Die Ehrenamtlichen leisten so eine unverzichtbare Arbeit, die von Umfang und Qualität nicht in Zahlen zu fassen ist. In Zukunft wird ihre Mitarbeit immer wichtiger werden. Die Landeskirchen fördern das ehrenamtliche Engagement von Kirchenmitgliedern u. a. durch spezielle Fort- und Weiterbildungsangebote.

Hauptamtlich sind etwa 241.000 Menschen in der öffentlich-rechtlich verfassten Kirche beschäftigt. Ihre Tätigkeitsfelder sind vielfältig. Jugendmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, Küsterinnen und Küster, Kirchenmusikerinnen und -musiker, Bürokräfte, das Personal von Kindertagesstätten und andere Berufsgruppen bilden gemeinsam mit den Pfarrerinnen und Pfarrern ein buntes Team. Dabei nimmt sich die Zahl der Theologinnen



Ein Mitarbeiter bei den alljährlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten der Dresdner Frauenkirche.

Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist.

1. Korinther 12,4

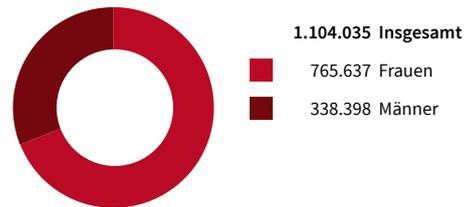


- 21.000 Theolog/-innen³
- 241.000 hauptberufliche Mitarbeiter/-innen der verfassten Kirche²
- 1.104.000 ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen¹

und Theologen mit knapp 21.000 eher bescheiden aus. 13.000 von ihnen versehen ihren Dienst in einer Kirchengemeinde, so dass im EKD-Durchschnitt ein Pfarrer oder eine Pfarrerin für 1.700 Gemeindeglieder zuständig ist.

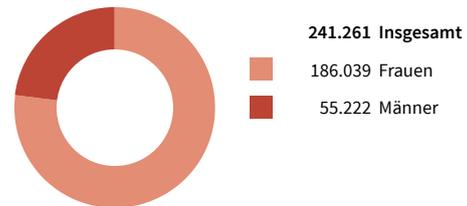
5.600 Theologinnen und Theologen versehen ein Funktionspfarramt (z.T. zusätzlich zum Gemeindepfarramt) im Schuldienst, in der Krankenhaus- oder Anstaltsseelsorge, in den verschiedenen Ämtern der Gliedkirchen oder an anderen Stellen außerhalb der Gemeinden. Rund 2.500 Theologinnen und Theologen sind beurlaubt, freigestellt, zeitlich befristet tätig oder zum Dienst außerhalb ihrer Landeskirche abgeordnet.

Ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen¹



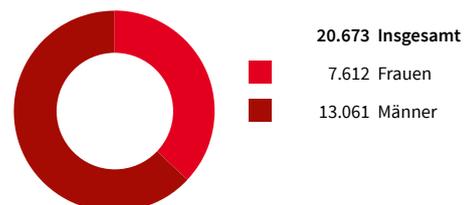
¹ Quelle: Die Äußerungen des kirchlichen Lebens 2016 – Statistik der EKD.

Beschäftigte der verfassten Kirche²



² Quelle: Beschäftigte am 01.01.2018 – Statistik der EKD.

Theologinnen und Theologen im aktiven Dienst³



³ Quelle: Pfarrdienststatistik im Jahr 2014 der EKD.